



Die Stelle des Grundschulleiters verliert weiter an Attraktivität.

Die Besoldung von Grundschulleitern ist ungerecht

Die Anforderungen an Grundschulleiter sind enorm gewachsen. Finanziell zahlt sich die Führungsaufgabe jedoch nicht aus, denn „einfache“ Grundschullehrer verdienen unwesentlich weniger und Sonderpädagogen annähernd so viel wie Schulleiter.

Der Schulleitermangel insbesondere an Grundschulen in Nordrhein-Westfalen ist kein neues Problem. Die im Zuge der Inklusion eingesetzten Sonderpädagogen verdienen in einer deutlich geringeren Arbeitszeit annähernd so viel wie ein Schulleiter. Das geht aus der Antwort auf meine Kleine Anfrage hervor. Diese Geringschätzung der Arbeit von Grundschulleitern empfinde ich als ungerecht. Eine Anhebung der Besoldung nach Verantwortung und Aufgabengebieten wäre ein vertretbarer Kostenfaktor im NRW-Gesamthaushalt im Vergleich zum derzeitigen beträchtlichen Ungleichgewicht. Die genaue Besoldungsgruppen können Sie hier nachlesen: <http://kurzlink.de/GGschule>.

Einsatzmittel Elektroimpuls Waffen?

Landesregierung hält Taser für nicht vertretbar

Die nordrhein-westfälische Landesregierung hält den Einsatz von Elektroimpulsgeräten im allgemeinen Polizeidienst nicht für vertretbar. Nur als Einsatzmittel für Spezialeinsatzkommandos (SEK) seien die sogenannten Taser sinnvoll. Diese nutzen Taser durchschnittlich 16 Mal im Jahr.

Vor dem Hintergrund einer intensiven Diskussion innerhalb der Gewerkschaft der Polizei (GdP) über die Einführung und Verwendung von Tasern im Polizeidienst, hatte ich eine Kleine Anfrage zu dieser Thematik gestellt. In anderen Ländern wird der Nutzen von Tasern offenbar anders eingeschätzt, als hierzulande. Taser können Schusswaffeneinsätze gegebenenfalls vermeiden. Es ist wichtig, dass die Polizei politische Unterstützung erfährt, um die nötigen Einsatzinstrumente zu erhalten.

Die Antwort der Landesregierung: <http://kurzlink.de/GGKAtaser>.

Ehrung für karnevalistische Brauchtumpflege

Würdigung und Anerkennung für Helmut Arntz



© Bernd Schälte, Landtag NRW

Gemeinsam mit meiner Landtagskollegin Rita Klöpffer habe ich dem Bandleader von „De Brelleschlange“ zu seiner Ehrung gratuliert und ihm für sein Jahrzehntelanges Engagement gedankt.

Der gebürtige Elsdorfer hat über 160 Lieder komponiert, seine Melodien werden u.a. von den Kolibiris und den Rabaue gesungen. Mit seiner Band gewann er zahlreiche Auszeichnungen. Arntz ist sowohl Sänger und Moderator als auch Künstlervermittler und engagiert sich ehrenamtlich für die Mukoviszidose-Stiftung.

**Ich wünsche allen Jecken einen tollen Fastelovend,
schöne Umzüge und leckere Kamelle!**